

0	Millenium of Exploration			
	1	2	3	4
	5	6	7	8
	9	10		11
	12	13	14	15
	16	17		18

Als im Jahr 2000 die mongolische Post die Herausgabe eines Kleinbogens mit 17 Werten zum Thema „Charles DARWIN“ in der Reihe „Millenium of Explorations“ angekündigte, war die Vorfreude groß. Als man dann diesen in Händen hielt, wusste man nicht so recht, was man davon halten sollte. Auf den ersten Blick waren ein paar nette Marken dabei, aber insgesamt war der Gesamteindruck kaum stimmig. Vor allem im unteren Teil waren Motive zu sehen, die mit DARWIN wenig zu tun haben: Eine Gobi-Schwarzkopfmöwe (*Iarus relictus*, Feld 12, bezeichnet als Ente!), eine Großstrappe (*otis tards* L., Feld 15), ein Wildesel (*equus hemionus*, Feld 16, bezeichnet als Pferd!), ein Mufflon (*ovis ammon* L., Feld 17) und ein Tigeriltis (richtig: *vormela peregusna*, Feld 18). Zusätzlich findet sich im Feld 5 ein *Tyrannosaurus rex* als Skelett und Lebensbild, von dem DARWIN nichts wissen konnte. Diese genannten Marken weichen außerdem deutlich in Farbe, Aufmachung und Design von den übrigen ab. Ein weiteres Indiz, dass hier etwas nicht stimmt, ergibt sich aus dem Text links im Bogenrand (Feld 0), der in englisch die Geschichte Charles DARWINS erzählt. Addiert man alle in diesem Text **fett** oder *kursiv* geschriebenen Wörter bzw. Zusammenhänge, kommt man auf 18. Der Kleinbogen enthält 17 Marken. Zählt man das Zentralfeld dazu, das allerdings selbst keine Marke ist, auf dem jedoch das Studierzimmer DARWINS und ein Schmetterling zu sehen ist, kommt man ebenfalls auf 18. Allerdings decken sich die Abbildungen auf den 2000 verausgabten Marken nicht unbedingt mit den hervorgehobenen Stichpunkten im Text des Bogenrandes.

Die Kleinbögen in Felder unterteilt

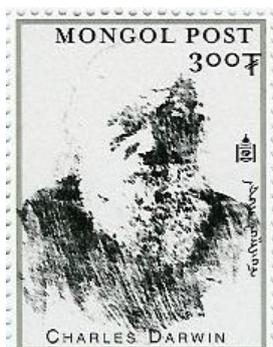
Nun ist ein Kleinbogen aufgetaucht, der all diese Ungereimtheiten zu erklären vermag. Es handelt sich um ein Exemplar, das aus einer Reihe stammt, die die mongolische Post drucken ließ, die im letzten Moment allerdings doch nicht veröffentlicht wurde. Stattdessen wurde, man kann es nicht anders sagen, der anfängliche Kleinbogen durch irgendeinen Stümper verunstaltet, so dass seine geplante Geschlossenheit verloren ging. Am klarsten wird dies, wenn man sich den Text im Bogenrand übersetzt und mit den Motiven auf dem ursprünglichen vergleicht. Nun findet sich jede hervor gehobene Anspielung im Text auch bildlich auf den Marken wieder: „**Charles DARWIN** (Feld 1) wurde im Jahre 1809 in Shrewsbury, England geboren. Schon als kleiner Junge hatten ihn Aktivitäten gefangen, die sich zu einer lebenslangen Begeisterung für die Natur entwickeln sollten. Er beobachtete Schmetterlinge und Vögel, sammelte **Muscheln** (Feld 2), Mineralien und Käfer, was er auch sein Leben lang nicht aufgab. Nach einer wenig spannenden Schulzeit, erhielt Charles eine Gelegenheit, die sich als Meilenstein in seinem Leben herausstellen sollte. Im Jahre 1831 wurde Charles als Naturwissenschaftler auf die **H.M.S. Beagle** (Feld 3) eingeladen, die über die ganze Welt segelte. Die ausgedehnte Reise erlaubte ihm das, was er gerne machte – verschiedenste Lebensformen zu beobachten, zu beschreiben und zu sammeln. DARWIN begann **Fossilien** (Feld 4) als wertvolle Verbindung zwischen rezenten Formen und denen der Vergangenheit zu begreifen. Einige Wochen nach der Abreise aus England begann er bereits die althergebrachten Meinungen in Frage zu stellen. Charles verbrachte viel Zeit in Südamerika, während die Beagle repariert und wetterfest gemacht wurde. Hier zwang ihn seine, durch ihn selbst dokumentierte, Krankheitsgeschichte an Land. Er hatte sich eventuell eine Krankheit zugezogen, die durch einen **Rüsselkäfer** (Feld 9) übertragen, gerade in dieser Gegend grassierte. Nichtsdestotrotz hatte er Monate Zeit neue Gegenden und seine Bewohner zu erforschen. Während einer Exkursion zu Pferd Richtung Buenos Aires entdeckte er eine zweite **Straußen-Art** (Feld 5). Im Jahre 1835 erreichte das Schiff die Galapagos-Inseln, die zu einem Wendepunkt im Leben DARWINS werden sollten. Verschiedene Arten an **Finken** (Feld 6), **Orchideen** (Feld 7) und **Schildkröten** (Feld 8) wurden auf den Inseln gefunden. Später würde er die volle Bedeutung dieser Entdeckungen für die Divergenz erkennen. Die Expedition endete einige Jahre später... 1839 heiratete Charles Emma Wedgwood und ließ sich in **Down House** (Feld 11) außerhalb Londons nieder. In der Stille seines **Arbeitszimmers** (Feld 10) begann er seine riesigen Sammlungen zusammen zu fassen und ausführlich über die Theorie der Evolution zu schreiben. Er war überzeugt, dass Arten nicht starr und vorgegeben sind, sondern sich verändern. Dies erklärt auch seine Faszination für **große, ausgestorbene Arten, die kleinen, heute noch existierenden** (Feld 12) ähneln. DARWIN sichtete seine Fundstücke fast zwanzig Jahre lang und erst nach großem Widerstreben veröffentlichte er 1859 „*On the Origin of Species*“ (Feld 13). Sein Buch erregte sehr schnell Aufsehen – unterstützt durch seine intellektuellen Zeitgenossen und im Gegensatz dazu abgelehnt durch religiöse Autoritäten. DARWINS Ideen wurden Gegenstand von Karikaturen und Spott. Es wurde geschrieben, dass er andeuten würde, der Mensch stamme vom **Affen** (Feld 14) ab. Er erklärte diese Falschauslegung 1871 mit der Veröffentlichung von „*The Descent of Man*“ (Feld 17), worin er den Schluss zog, dass die Menschen nicht das Produkt einer eigenen Schöpfung seien, sondern sich ebenfalls entwickelt haben.

DARWIN nahm wenig Anteil an den Diskussionen zu seiner Arbeit und blieb mit seiner Frau und seinen Kindern in Down House. Er setzte seine Experimente und Beobachtungen inner- und außerhalb seines Hauses fort. Er schrieb Bücher über insektenfressende Tiere, **Kletterpflanzen** (Feld 16), **sexuelle Selektion** (Feld 15) und den Ausdruck von Gefühlen.

Obwohl ihm seine Gesundheit in den späteren Jahren zu schaffen machte, überlebte er den Proteststurm in Bezug auf seine Bücher und seine Ansichten. Er wurde geehrt als nationale Persönlichkeit zu Lebenszeit und auch nach seinem Tode. 1882 wurde er in der Nähe von Isaac Newton in der **Westminster Abbey** (Feld 18) bestattet.

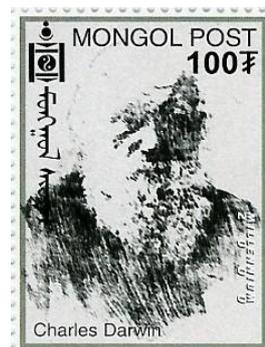
Zusammengefasst lässt sich folgendes sagen. Der ursprüngliche Bogen ist in sich schlüssig, durchdacht und einfach schön. Hier war ein Designer am Werk, der nicht nur sein Handwerk verstand, sondern auch die ihm gestellte Aufgabe mit Wissen und Sachverstand umsetzte. Anschließend muss irgendjemand, der weder über das eine noch über das andere verfügte, aber leider die Macht besaß, dieses Werk zu verändern, beschlossen haben, dies zu verunstalten, wahrscheinlich war ihm es nicht ausreichend „mongolisch“.

Philatelistisch gibt es auch jede Menge Bemerkenswertes. Zunächst sollen einmal die augenscheinlichsten Veränderungen der gleich gebliebenen Marken beschrieben werden:



Auf dem ursprünglichen Bogen hatte jede Marke den Wert 300 Tugrik, später zwischen 100 und 600 Tugrik. Der Schriftzug in mongolischer Sprache wurde deutlich vergrößert, der Schriftzug „Mongol Post“ in Größe und Schrifttyp verändert und die Beschreibungen der abgebildeten Motive verkleinert und teilweise auch verschoben. Der Schriftzug „Millenium 2000“ wurde eingefügt.

Als Beispiel die DARWIN-Marke von Feld 1



Außerdem wurden sieben Marken durch fünf neue ersetzt, bzw. haben zwei ihren Platz getauscht. Von den entfernten wären einige sehr interessant gewesen.

Die Felder 1 – 3, 7 – 11 und 13 – 14 blieben unverändert.

Feld 4 entfernt: ein Fisch-Fossil vor einer alten Landkarte Südamerikas mit den Galapagos-Inseln; ersetzt durch: Pfau, ursprünglich Feld 15

Feld 5 entfernt: Vogel Strauß; ersetzt durch: Tyrannosaurus rex

Feld 6 entfernt: DARWIN-Fink; ersetzt durch: Clematis, ursprünglich Feld 16

Feld 12 entfernt: Afrikanischer Elefant; ersetzt durch: Gobi-Schwarzkopfmöwe

Feld 15 Platz getauscht: Pfau jetzt Feld 4; ersetzt durch: Großtrappe

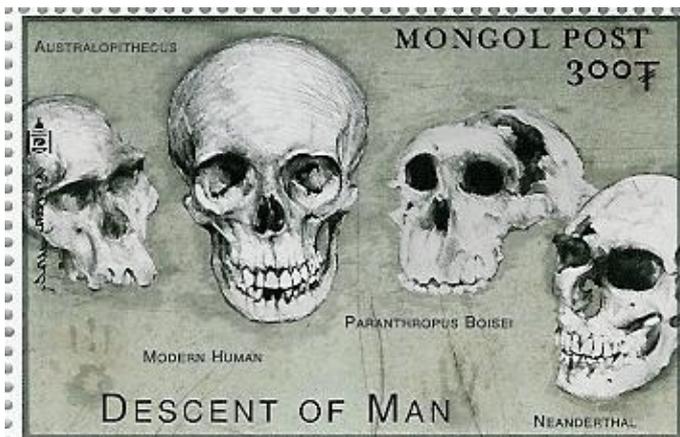
Feld 16 Platz getauscht: Clematis jetzt Feld 6, ersetzt durch: Wildesel

Feld 17 entfernt: evolutionäre Schädelreihe; ersetzt durch: Mufflon

Feld 18 entfernt: Westminster Abbey; ersetzt durch: Tigeriltis

Vor allem eine der entfernten Marken soll an dieser Stelle nochmals hervor gehoben werden und zwar die von Feld 17. Endlich wäre eine Marke verausgabt worden, auf der gleich mehrere Hominidenschädel auf einmal abgebildet gewesen wären, aber leider...

Die gezeigten Schädel sind von links: *Australopithecus africanus*, dieser ist bekannt als Miss Ples aus Sterkfontein (Südafrika), hier allerdings spiegelverkehrt; der Schädel eines rezenten *Homo sapiens*; der Schädel eines *Paranthropus boisei*, dieser ist bekannt als Zinj aus der Olduvai Schlucht (Tansania) und rechts der Schädel eines Neandertalers. Er stammt aus La Ferrassie (Dordogne). Dort wurden die Gräber eines Mannes, einer Frau und von sechs Kindern ausgegraben. Der auf der Marke abgebildete ist der des erwachsenen Mannes. Im Hintergrund sieht man Handabdrücke einer Höhlenmalerei.



Von dem nicht veröffentlichten Bogen existieren wahrscheinlich weniger als 50 Stück weltweit. Sie sind irgendwie in den Handel gekommen und mit € 170 entsprechend teuer. Wer dennoch nicht widerstehen kann, soll sich an mich wenden. Meine Quelle hat wohl noch drei oder vier abzugeben.

--	--

Der ursprüngliche Bogen



**Charles Darwin**  
 was born in Shrewsbury, England in 1809. As a young boy he was consumed by activities that would develop his lifelong passion for the natural world. He watched butterflies and birds while collecting shells, minerals and beetles. He never stopped. After an unimpaired length of schooling, Charles was given an opportunity to be noted a milestone in his life...

In 1831 Charles was invited as a naturalist aboard the H.M.S. Beagle, the ship sailing the world. The extensive journey allowed him to continue what came readily - observing, noting and collecting various life forms. Darwin began to value fossils as evidence of the relation of presently species with those of the past. Within weeks of leaving England he had commenced to question Orthodox beliefs.

Charles spent much time in South America, as the Beagle was beset by weather and repairs, or his self-documented ill-health kept him ashore. He had, perhaps, contracted a disease carried by certain redvid bugs rampant in the area. Nonetheless, he had months to research new areas and their inhabitants. During a horseback excursion to Buenos Aires he discovered a second species of ostrich.

In 1835, the ship reached the Galapagos Islands - to become a turning point in Darwin's life. Varying species of finches, orchids and tortoises were found on the islands. Later he would realize the full implications of these discoveries of divergence... The expedition ended a year later.

In 1839 Charles married Emma Wedgwood and settled at Down House, outside of London. In the quiet of his study he began to synthesize his large collections and extensively write about his theory of evolution. He was convinced that species were not fixed and immutable. They changed. This would explain his fascination with giant extinct animals resembling smaller, existing versions. Darwin sifted through his findings for nearly twenty years and only after much reluctance did he publish *On the Origin of Species* in 1859.

His book was rapidly recognized - supported by his intellectual contemporaries and opposed by religious authorities. Darwin's ideas became the subject of cartoons and mockery. It was written that he suggested humans had descended from apes. He explained this misconception in 1871 with *The Descent of Man*, concluding that humans are not the result of special creation but too have evolved.

Darwin took little part in the arguments surrounding his work and remained with his wife and children at Down House. He continued with his experiments and observations in and around his home. He wrote books about insectivorous and climbing plants, sexual selection and the expression of emotions.

Although his health suffered in his later years, Darwin outlived the storm of protest over his books and beliefs. He was honored as a national figure in life and in death. In 1882, he was buried next to Isaac Newton in Westminster Abbey.

# MILLENNIUM OF EXPLORATION

<p>MONGOL POST 300₮ CHARLES DARWIN</p>	<p>MONGOL POST 300₮ MOLLUSK</p>	<p>MONGOL POST 300₮ H.M.S. BEAGLE</p>	<p>MONGOL POST 300₮</p>
<p>MONGOL POST 300₮ OSTRICH</p>	<p>MONGOL POST 300₮ FINCH</p>	<p>MONGOL POST 300₮ ORCHID</p>	<p>MONGOL POST 300₮ GIANT TORTOISE</p>
<p>MONGOL POST 300₮ REDVID BUG</p>	<p><b>CHARLES DARWIN</b> JOURNEY OF DISCOVERY 1809-1882</p>		<p>MONGOL POST 300₮ DOWN HOUSE</p>
<p>MONGOL POST 300₮ AFRICAN ELEPHANT</p>	<p>MONGOL POST 300₮ THE ORIGIN OF SPECIES</p>	<p>MONGOL POST 300₮ CHIMPANZEE</p>	<p>MONGOL POST 300₮ PEACOCK</p>
<p>MONGOL POST 300₮ CLEMATIS</p>	<p>MONGOL POST 300₮ DESCENT OF MAN</p>		<p>MONGOL POST 300₮ WESTMINSTER ABBEY</p>

--	--	--

Der verausgabte Bogen

**Charles Darwin**  
 was born in Shrewsbury, England in 1809. As a young boy he was consumed by activities that would develop his lifelong passion for the natural world. He watched butterflies and birds while collecting shells, minerals and beetles. He never stopped. After an uninspired length of schooling, Charles was given an opportunity to be noted a milestone in his life...

In 1831 Charles was invited as a naturalist aboard the H.M.S. Beagle, the ship sailing the world. The extensive journey allowed him to continue what came readily - observing, noting and collecting various life forms. Darwin began to view fossils as evidence of the relation of present-day species with those of the past. Within weeks of leaving England he had commenced to question Orthodox beliefs.

Charles spent much time in South America, as the Beagle was beached for weather and repairs, or his self-documented ill-health kept him ashore. He had, perhaps, contracted a disease carried by certain redwinged bugs rampant in the area. Nonetheless, he had months to research new areas and their inhabitants. During a horseback excursion to Buenos Aires he discovered a second species of ostrich.

In 1835, the ship reached the Galapagos Islands - to become a turning point in Darwin's life. Varying species of finches, orchids and tortoises were found on the islands. Later he would realize the full implications of these discoveries of divergence... The expedition ended a year later.

In 1839 Charles married Emma Wedgwood and settled at Down House, outside of London. In the quiet of his study he began to synthesize his large collections and extensive write about his theory of evolution. He was convinced that species were not fixed and immutable. They changed. This would explain his fascination with giant extinct animals resembling smaller, existing versions. Darwin suffered through his findings for nearly twenty years and only after much reluctance did he publish *On the Origin of Species* in 1859.

His book was rapidly recognized, supported by his intellectual contemporaries and opposed by religious authorities. Darwin's ideas became the subject of cartoons and mockery. It was written that he suggested humans had descended from apes. He explained this misconception in 1871 with *The Descent of Man*, concluding that humans are not the result of special creation but too have evolved.

Darwin took little part in the arguments surrounding his work and remained with his wife and children at Down House. He continued with his experiments and observations in and around his home. He wrote books about insectivorous and climbing plants, sexual selection and the expression of emotions.

Although his health suffered in his later years, Darwin outlived the storm of protest over his books and beliefs. He was honored as a national figure in life and in death. In 1882, he was buried next to Isaac Newton in Westminster Abbey.

